

# Bundespreis für sächsische Handwerker

**DENKMALPFLEGE: DER ZDH UND DIE DEUTSCHE STIFTUNG DENKMALSCHUTZ EHREN 25 HANDWERKSUNTERNEHMEN AUS DEM FREISTAAT. LEIPZIGER HOLEN ZWEI PREISE.**

**M**it dem „Bundespreis für Handwerk in der Denkmalpflege“ wurden vier Denkmaleigentümer und 25 Handwerker unterschiedlicher Gewerke aus Sachsen ausgezeichnet. Überreicht wurden die Bundespreise durch den Sächsischen Staatsminister des Inneren Markus Ulbig, Dr.



Das Adlerteror im Kees'schen Park (oben) und die Villa Thomana sind ausgezeichnet worden



Fotos: Deutsche Stiftung Denkmalschutz

Rosemarie Wilcken, Vorstandsvorsitzende Deutsche Stiftung Denkmalschutz und Holger Schwannecke, Generalsekretär des Zentralverbandes des Deutschen Handwerks (ZDH). Der von der Stiftung gemeinsam mit dem Zentralverband gestiftete Preis wird jährlich in zwei Bundesländern an private Eigentümer verliehen, die bei der Bewahrung ihres Denkmals in Zusammenarbeit mit dem örtlichen Handwerk Herausragendes geleistet haben. Die an den Restaurierungsmaßnahmen beteiligten Handwerksbetriebe werden mit Ehrenurkunden ausgezeichnet, für die Eigentümer ist der Preis pro Bundesland mit jeweils 15.000 Euro dotiert. Die aus Vertretern des Landesamtes für Denkmalpflege, der Handwerkskammern, des ZDH und der Deutschen Stiftung Denkmalschutz bestehende Jury betonte die allgemeine Qualität der eingereichten Projekte sowie der beteiligten Handwerker und Architekten.

## Herausragende Leistungen

Nach Leipzig gingen zwei Bundespreise. Die Stiftung Chorherren zu St. Thomae erhielt für die Restaurierung der Villa Thomana den mit 3.000 Euro dotierten zweiten Preis im Wettbewerb. „Die behutsame Umnutzung der trotz der äußeren Schäden im Inneren erstaunlich gut bis in die Details erhaltenen Villa ging einher mit der qualitätvollen und gründlichen Ertüchtigung der Grundstrukturen und der aufwendigen Restaurierung der Raumfassungen“, bewertet die Jury. Geehrt mit einem nicht dotierten Bundespreis wurden die ausführenden Handwerksunternehmen: DPS Denkmalpflege Putz & Stuck GmbH, Elektro GmbH Mutzsch, SPOMA Parkett und Ausbau GmbH sowie die Oswald Pfister GmbH. Mit dem erstmals verliehenen Handwerkerpreis wurde Andreas Althammer, Inhaber der Kunstschmiede Althammer in Baalsdorf, für seine Leistungen bei der Rettung und Restaurierung des „Adlertores Kees'scher Park“, Kees'scher Platz 4 in Markkleeberg, geehrt. „Das Tor hat den Metallbaumeister seit der Gründung seiner Firma 1977 immer wieder beschäftigt und er darf zu Recht stolz sein auf die gelungene Restaurierung und teilweise Rekonstruktion des Tores“, heißt es in der Begründung. Ansprechpartner für den Bereich Preise in der Denkmalpflege ist Stefan Lorenz, Tel.: 0341/21 88-315.

ANDREA WOLTER